

Paris: Frauenquote nimmt erste Hürde

Paris. In Frankreich hat die geplante Frauenquote in den Führungsgremien börsennotierter Unternehmen die erste Hürde im Parlament genommen. Die Nationalversammlung stimmte am Mittwoch abend in erster Lesung für einen Gesetzesvorschlag der konservativen Regierungsmehrheit, wonach Aufsichts- und Verwaltungsräte binnen fünf Jahren je zur Hälfte mit Frauen besetzt werden sollen. Strafen sind allerdings nur vorgesehen, wenn die Firmen auch sechs Jahre nach Inkrafttreten des Gesetzes noch weniger als 40 Prozent Frauen in den Gremien haben. In diesem Fall würden deren Beschlüsse automatisch ungültig.

Betroffen von dem Gesetz, das jetzt in den Senat geht, wären 650 Unternehmen. Obwohl in Frankreich mehr als drei Viertel der Frauen berufstätig sind, sind die Verwaltungsräte zu 90 Prozent mit Männern besetzt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/138212.paris-frauenquote-nimmt-erste-huerde.html>